

**Datum: 25.05.2024**

**Zeit: 10:00-17:30 Uhr**

**Ort: SFBB**

**Dozentin: Antje Kollin**

**Kosten: 10 € (inkl .Mittagessen)**

## **6614/24 Die Entwicklung von Kindern in Adoptivfamilien – Umgang mit heiklen und herausfordernden Thematiken**

Es gibt immer wieder Themen, bei denen es Familien schwerfällt, so angemessen damit umzugehen, dass sich alle damit wohlfühlen können. Diese Themen sind in jeder Familie unterschiedlich, in Adoptivfamilien können es sehr spezielle Themen sein.

Aus der Sicht des Kindes könnten Themen auftauchen, wie

- Warum bin ich das Kind, das nicht in seiner ursprünglichen Familie aufwachsen konnte?
- Wer sind meine leiblichen Eltern, über die niemand etwas Konkretes zu wissen scheint?
- Was hat meine leiblichen Eltern dazu gebracht, mich wegzugeben?

Aus der Perspektive der Adoptiveltern tauchen Fragen auf:

- Wie kann ich damit zurechtkommen, dass unser Adoptivkind unsere Elternschaft immer wieder in Frage stellt?
- Wie gehe ich damit um, dass die eigene Kinderlosigkeit, obwohl gut bearbeitet, wieder ungebeten in meinem Leben auftaucht?
- Wie besonders müssen wir als Adoptiveltern eigentlich sein?

Häufig sind diese Themen und deren Bedeutung für eine positive Entwicklung für das Kind bekannt und ein Umgang brächte für alle Beteiligten einen Fortschritt.

Und trotzdem kommen gibt es hier Fragen und Ungelöstes.

Diese besonderen *herausfordernden Themen* bleiben oft angerissen, vielleicht ganz unausgesprochen. Sie wandern im eigenen Denken und können da nicht raus.

Sie finden keinen Einstieg für ein klärendes Gespräch. Sie glauben, die richtigen Worte nicht zu kennen.

Wann wäre der passende Moment für ein erstes Gespräch?

Wie beginnt man ein Gespräch über ein so schwieriges Thema?

Wie setzt man einen Austausch fort, von dessen Beginn man kaum überzeugt war?

Dann sind da noch die eigenen unbewussten Seiten, Themen, die für uns schwierig sind, obwohl wir das bisher nicht so eingeschätzt haben. Man vermutet diese unbewussten Anteile in einem selbst, aber erkennt sie kaum. Hört man die Stimmen, die einen darauf aufmerksam machen wollen? Wie kann man diese Themen für sich zulassen, klären und die eigenen Handlungsräume erweitern?

Wir wollen das Seminar dazu nutzen, uns dem Umgang mit den *herausfordernden Themen* zuzuwenden und dazu miteinander ins Gespräch zu kommen. Es soll Platz sein für Theoretisches, für den Austausch individueller Erfahrungen und für praktische Übungen. Die gemeinsame Arbeit bietet Gelegenheit für den Austausch im Plenum und für Austausch und Besprechen einzelner Erfahrungen in kleinen Gruppen und für individuelles Probieren.

Sie können sich ab jetzt **ausschließlich online** zu den Seminaren **anmelden**. Dafür bitte wir Sie sich **einmalig** im Webshop zu **registrieren** (Bei Dienststelle können Sie gerne ihre Adoptionsvermittlungsstelle eintragen). Zum **Buchen** geben Sie bitte **Thema oder die Seminarnummer** in die Suchmaske ein und gelangen direkt zu dem Seminar und den weiteren Informationen.